

An Adelheid.

12395
Du erinnerst Dich wohl, geliebtes Kind, wie oft ich Dich als mein freundliches blauäugiges Muserörmchen auf den Knien geschaukelt und Märchen herausgeschaukelt und herausgeschütelt habe. Unterdeß sind dreißig Jahre vergangen: ich bin ein alter weiser Mann und Du bist eine gar stattliche Frau geworden.

Hier lege ich einige der alten Märchen und Leuschen auf Deinen lieben Schooß, welche Du nun Deinen Kindern erzählen kannst. Sie haben über zwei Jahrzehende als aufgerolltes Papier geschlafen und sollen nun durch Deinen

Bruder Georg lebendig gemacht werden. Sie werden Dich alter fröhlicher Zeiten und alter Liebe erinnern, und als ein Liebesgruß und Liebeschuß an und auf Dein liebes Herz wollen sie allerdings vor Dir erscheinen. Sie werden Dein Herz finden und treffen.

Nun lebe wohl! und gedenke des Alten, der nicht lange mehr irdische Märchen erzählen wird, in alter Freundlichkeit.
